

## Ad hoc Pressemitteilung:

### Binder+Co verbessert im 1. Quartal 2008 erneut alle Kennzahlen

*Gleisdorf, 20. Mai 2008.* Schon das Geschäftsjahr 2007 war für den Spezialisten für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik durch ein überaus freundliches Konjunkturmilieu geprägt gewesen. Diese positive Marktstimmung hielt auch im 1. Quartal 2008 ungebrochen an. Dank der guten Basis, die Binder+Co im letzten Quartal 2007 gelegt hat, konnten in den ersten drei Monaten 2008 sowohl der Umsatz als auch das Ergebnis gegenüber dem Vorjahr weiter deutlich gesteigert werden.

#### **Starkes Umsatzwachstum fortgesetzt**

In Summe erwirtschaftete Binder+Co in den ersten drei Monaten 2008 einen Umsatz von EUR 15,01 Mio. und übertraf damit das Vorjahresniveau um EUR 3,40 Mio. bzw. 29,3 %. Maßgeblich für diese beachtliche Steigerung war die Fertigstellung mehrerer größerer Projekte. Mit EUR 8,03 Mio. (+18,1 %) stammte dabei der größte Umsatzanteil (53,5 %) erneut aus dem Bereich Aufbereitungstechnik. Der Bereich Umwelttechnik verzeichnete einen Umsatz von EUR 3,98 Mio. (+78,5 %) und belegt damit die hohe Marktdynamik in diesem Segment, in der Verpackungstechnik konnten in Summe EUR 3,00 Mio. erzielt werden (+16,3 %).

Die Auslandsumsätze betragen im 1. Quartal 2008 81,1 % (Q1/2007: 82,6 %) des Gesamtumsatzes. Europa (West- und Osteuropa einschließlich Österreichs) stellte mit einem Anteil von 86,7 % am Gesamtumsatz weiterhin den größten Absatzmarkt. 7,1 % der Umsatzerlöse entfielen auf Asien und Australien, 6,2 % gemeinsam auf Afrika und Amerika.

#### **Ergebnis auf solidem Niveau**

Auf Basis der positiven Umsatzentwicklung konnte Binder+Co auch ihr EBIT von EUR 0,94 Mio. im Vorjahr um 24,5 % auf EUR 1,17 Mio. steigern. Den größten Beitrag dazu lieferte das Segment Aufbereitungstechnik mit EUR 0,84 Mio., gefolgt von der Verpackungstechnik mit EUR 0,31 Mio., und auch die Umwelttechnik erreichte mit EUR 0,02 Mio. ein positives Quartalsergebnis.

#### **Auftragseingang mehr als verdoppelt**

Besonders erfreulich entwickelte sich die Auftragslage: Der Auftragseingang konnte mit EUR 28,69 Mio. gegenüber dem 1. Quartal des Vorjahres mehr als verdoppelt werden, der Auftragsstand zu Quartalsende lag mit EUR 33,75 Mio. ebenfalls markant über den Vergleichswerten aus 2007 (31.12.2007: EUR 20,07 Mio., 31.3.2007: EUR 16,3 Mio.).

#### **Ausblick**

Aufbauend auf dem soliden Auftragsstand zum 31. März 2008 erwartet das Management der Binder+Co, dass Umsatz und EBIT auch für das Gesamtgeschäftsjahr 2008 zumindest auf dem guten Niveau des Jahres 2007 liegen werden.

Mittelfristig zielt die Strategie des Unternehmens auf die Erschließung neuer Märkte, insbesondere in CEE, und die noch intensivere Bearbeitung bestehender Absatzgebiete. Gleichzeitig arbeitet Binder+Co laufend an der Entwicklung neuer, innovativer Produkte und der stetigen Verbesserung des bestehenden Produktportfolios. Parallel dazu wird die Produktivität am Standort Gleisdorf kontinuierlich gesteigert, um das solide Ergebnisniveau auch längerfristig zu halten.

#### **Binder+Co Aktie: Kursentwicklung folgt dem Markttrend**

Der Kurs der an der Wiener Börse notierenden Binder+Co Aktie verzeichnete im Berichtszeitraum im Einklang mit dem allgemeinen Markttrend einen Rückgang. Ausgehend von einem Niveau von EUR 12,79 zu Beginn des Jahres 2008 gab der Kurs in den ersten drei Monaten um etwa 5,0 % nach und erreichte am 31. März 2008 den Wert von EUR 12,15. Gemessen an ATX bzw. WBI, die im selben Zeitraum um 16,5 % bzw. 13,2 % nachgaben, hielt sich die Binder+Co Aktie damit jedoch relativ gut.

#### **Über Binder+Co**

Die Binder+Co AG ist als Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik Weltmarktführer in den Bereichen Siebtechnik und Glasrecycling. Seit Dezember 2006 an der Wiener Börse, notiert das Unternehmen seit Juni 2007 im neu geschaffenen mid market Segment und wurde im Juli 2007 zum Regelmäßigen Freiverkehr zugelassen. Mit durchschnittlich 214 Mitarbeitern setzte Binder+Co im Jahr 2007 EUR 53,4 Mio. um und erwirtschaftete damit ein EBIT von EUR 4,9 Mio. Damit lag die EBIT-Marge bei soliden 9,2 %.

#### **Rückfragen**

Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands  
Tel.: +43/3112/800-363